

## Bauphase 6 der „Neuen Linie 10“ ist freigegeben | Arbeiten in Bauphase 7 laufen

**In Ludwigshafen-Friesenheim ist eine weitere Bauphase der Arbeiten für die „Neue Linie 10“ abgeschlossen. Restarbeiten für Fahrleitungsmaste und Fahrdraht stehen noch aus. Damit liegen die Arbeiten der Rhein-Neckar-Verkehr GmbH (rnv), die zusammen mit den Technischen Werken Ludwigshafen (TWL) und dem Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen (WBL) umfassend die Infrastruktur vor Ort erneuert, voll im Zeitplan. Nach wie vor ist geplant, die Maßnahme statt Ende 2022 bereits im Frühjahr 2022 abzuschließen.**

Der Sand knirscht noch unter den Schuhen, er wird in den kommenden Wochen in die Fugen des frisch verlegten Gehwegpflasters in der Kreuzstraße einrieseln. Auf der Straße liegt der frische Asphalt und in der Mitte glänzen die neuen Gleise. In der Friesenheimer Kreuzstraße auf dem Abschnitt zwischen den Einmündungen von Hagelloch- und Friesenstraße, genannt Bauphase 6, ist die Baustelle der Linie 10 bis auf wenige Randbereiche vorerst abgeschlossen. Der Bereich kann von den Anwohnern wieder befahren werden.

### **Arbeiten in der letzten Bauphase**

In Bauphase 7 in der Kreuzstraße auf dem Abschnitt zwischen Friesen- und Sternstraße sind die Arbeiten für die „Neue Linie 10“ in vollem Gange. Wie in den vorherigen Phasen wurde zunächst der alte Straßenbelag mit den Gleisen entfernt. Schritt für Schritt werden nun die Hausanschlüsse für Gas, Wasser und Strom sowie ein zentraler Abwasserschacht erneuert. Im Anschluss werden neue Gleise, ein Fahrleitungsmast sowie Gehwege und der Straßenbelag hergestellt. Im Frühjahr 2022 wird die Gesamtmaßnahme voraussichtlich abgeschlossen sein.

### **Bauphasen 1 bis 6 baulich weitgehend fertiggestellt**

Die großen Arbeiten in den Bauphasen 1 bis 6 sind abgeschlossen. In den Bauphasen 2 bis 6 werden bis Frühjahr 2022 noch neue Fundamente und Fahrleitungsmaste im Bereich der Gehsteige in der Carl-Bosch-, Luitpold- sowie Kreuzstraße nachträglich eingebracht. Grund hierfür sind unter anderem Lieferengpässe für Stahlerzeugnisse. Die Anwohnerinnen und Anwohner werden im Vorfeld informiert. Sperrungen für den Verkehr sind nicht notwendig. Zudem stehen noch Kabelzugarbeiten und Arbeiten an den Ampel- und Lichtsignalanlagen an. Ganz am Schluss wird im gesamten Streckenabschnitt der Linie 10 ein neuer Fahrdraht gezogen, das heißt, an den Masten und Wandankern befestigt. Die Ausstattung der Linie-10-Haltestellen erfolgt ebenfalls erst am Ende der Maßnahme, um Schäden vor Wiederaufnahme des Betriebs zu vermeiden.

Ludwigshafen, Donnerstag, 14. Oktober 2021